

Sicherheitsmarkt Newsletter

Dezember 2007 • Nr. 48

Verteiler: 1. Elektronik; 2. alle Schwerpunkte

Impressum

Herausgeber: Peter Hohl

Redaktion: Doris Porwitzki-Kotter (verantwortlich)

Verlag: SecuMedia Verlags-GmbH,

Postfach 1234, 55205 Ingelheim

Internet: www.sicherheits-markt.info

E-Mail: newsletter@secumedia.de

Service-Tel.: +49 6725 9304-12

**Erhältlich im SecuMedia-Buchshop:
Sicherheits-Jahrbuch 2007/2008 – <http://buchshop.secumedia.de>**

■ Europäische Studie: Unternehmen investieren 2008 in mehr Sicherheit

Eine Studie der Gunnebo AB unter Sicherheitsbeauftragten großer europäischer Unternehmen hat ergeben, dass rund 50 Prozent der befragten Unternehmen im nächsten Jahr die Ausgaben für elektronische Sicherheitssysteme erhöhen will. Im Fokus stehen danach vor allem Kauf und Ausbau von Lösungen zur Zutritts- und Videoüberwachung sowie Einbruchsalarme und Fernüberwachungsdienste. Die Studie mit dem Titel „European Electronic Security Barometer“ hat Gunnebo, internationaler Anbieter für integrierte Sicherheitslösungen, 2007 gemeinsam mit der französischen Unternehmensberatung Groupe Concomitance durchgeführt. 167 Unternehmen aus den Marktsegmenten Banken, Handel und Hochsicherheitsanlagen in acht europäischen Ländern (Belgien, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Portugal, Spanien, Schweden) hatten laut Gunnebo an der Befragung teilgenommen. „Die Gesamtergebnisse belegen, dass – unabhängig von der jeweiligen Branche – elektronische Sicherheitssysteme eine zunehmend wichtigere Rolle beim Schutz baulicher Anlagen spielen“, so das Unternehmen. Weitere Infos können per E-Mail unter thomas.hein@gunnebo.com angefordert werden.

■ Bosch verstärkt den Bereich Sicherheitssysteme

Bosch plant den Erwerb sämtlicher Anteile (voraussichtliches Volumen: 62 Mio. Euro) der Extreme CCTV Inc. mit Hauptsitz in Burnaby, Kanada, sowie Niederlassungen in Großbritannien und Barbados. Damit will Bosch den Geschäftsbereich Sicherheitssysteme (Umsatz Security Systems 2006: rund 1,3 Mrd. Euro) stärken und das Segment Videoüberwachung ausbauen. Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt behördlicher Genehmigungen und wird voraussichtlich im Februar 2008 abgeschlossen. Extreme CCTV ist ein Hersteller und Anbieter von Videokameras und -überwachungsprodukten für den Einsatz unter extremen Bedingungen wie Hitze, Kälte, Dunkelheit und außerordentlicher mechanischer Beanspruchung. Auch Systeme zur Nummerschilderkennung zählen zum Produktspektrum. 2006 erwirtschaftete das Unternehmen mit weltweit rund 130 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 19 Mio. Euro. Das Unternehmen verfügt, wie es hieß, mit Extreme, Forward Vision und Derwent über drei renommierte Marken.

■ Branchennews kurzgefasst

Der **ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e. V.** zieht um und hat ab Januar 2008 seinen neuen Sitz in der Lyoner Straße 9, 60528 Frankfurt/Main. Das bisherige Gebäude in der Stresemannallee wird, wie die Redaktion erfuhr, an die Volksrepublik China verkauft, die dort ihr Generalkonsulat einrichtet.

Jürgen Junghanns hat zum 30.11.2007 altershalber seine Tätigkeit als Produktmanager Biometrie und Identifikation bei der **Interflex Datensysteme GmbH**, Stuttgart, beendet. Er wird dem Unternehmen und dem Markt in beratender Funktion (Junghanns Security Consulting) weiter mit seinem Wissen in den Bereichen Zutrittsregelung und Biometrie zur Verfügung stehen und im Auftrag von Interflex wie bisher in den Verbänden, Arbeitskreisen und Normungsgremien mitarbeiten. (Kontaktmöglichkeiten per E-Mail: juergen_junghanns@eu.irco.com; mjjunghanns@arcor.de)

Weckbacher Sicherheitssysteme GmbH, Dortmund, wird im Januar 2008 in Stuttgart seine bundesweit vierte Niederlassung eröffnen. Hierzu hat Weckbacher 100% der Anteile an der **GSS-Sicherheitssysteme GmbH** aus Leonberg bei Stuttgart erworben. Niederlassungsleiter wird **Jörg Lüllwitz**, ehemaliger GSS-Geschäftsführer.

Dr. Sabine Vogt, Gruppenleiterin „Kriminalistisch-Kriminologische Forschung und Beratung“ im **Bundeskriminalamt (BKA)**, wurde zum Dezember 2007 in den wissenschaftlichen Beirat des **Institute Risk & Fraud Management** aufgenommen. Das Institut (www.risk-and-fraud.de) der Steinbeis-Hochschule-Berlin GmbH, eine interdisziplinäre und praxisbezogene Ausbildungs- und Forschungsplattform für Risikomanagement und Korruptionsprävention, bietet einen integrierten Studiengang für Prävention von Wirtschaftskriminalität und Risikomanagement an.

TeleTrusT Deutschland e.V. (www.teletrust.de), gemeinnütziger Verein zur Förderung der Vertrauenswürdigkeit von Informations- und Kommunikationstechnik, ist von Erfurt nach Berlin in die Chausseestraße 17 umgezogen. „Die Geschäftsstelle in Berlin bringt TeleTrusT näher an die Schaltzentralen von Politik und Wirtschaft“, so Geschäftsführer Dr. Günther Welsch.

**SecuMedia - der Fachverlag für Sicherheits-Informationen.
Besuchen Sie uns unter <http://www.secumedia.de>**
